

Ich (Wir) nehme(n) mit _____ Person(en) am Altlastentag Hannover 2008 an folgenden Workshops teil:

WS 1: Rechtsfragen

WS 2: Vorsorgender Bodenschutz

WS 3: Untersuchung und Bewertung von Verdachtsflächen und Altlasten

WS 4: Sanierungspraxis: Simulation eines (Boden-) Altlastenfalls

WS 5: Umgang mit Bodenaushub und anderen mineralischen Abfällen: Diskussionsforum für Praktiker

WS 6: Umgang mit Bodenaushub und anderen mineralischen Abfällen: Probenahme, Analytik, Entsorgungswege

Wir möchten uns bei der Fachausstellung präsentieren, bitte senden Sie uns Informationen.

Bitte informieren Sie uns über Übernachtungsmöglichkeiten.

Datum, Ort

Stempel, Unterschrift



Teilnahmegebühr

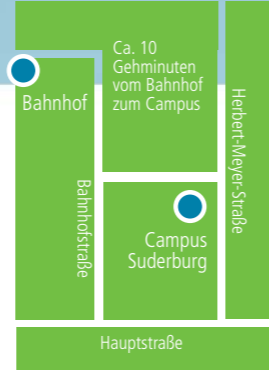
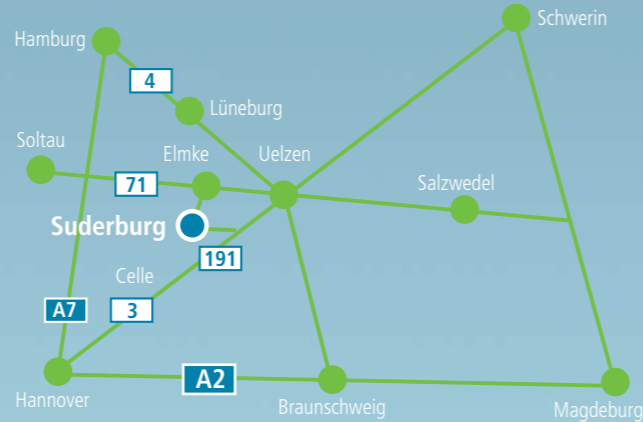
normal	Euro 125,00
ermäßigter Preis für	
Behördenmitglieder	Euro 100,00
Aussteller (1 Person)	Euro 60,00

In den Teilnahmegebühren sind enthalten:

Workshopteilnahme
Vortragsmanuskripte
Pausenbewirtung
Mittagessen (Mensa)
Besuch der Fachausstellung

Eine kostenfreie Stornierung der Tagungsanmeldung ist bis zum 31.07.2008 möglich. Danach werden 75 % der Gebühren in Rechnung gestellt. Bei Nichtanreise wird die volle Gebühr in Rechnung gestellt.

Ort der Veranstaltung



Ablauf

ab	Morgenkaffee + Eröffnung der Ausstellung
08.30 Uhr	Begrüßung und Einführungsreferat im Plenum
09.15 Uhr	Kaffeepause
10.00 Uhr	Beginn der Workshops
10.15 Uhr	Pause Workshops 1-3
11.45 - 13.15 Uhr	Pause Workshops 4-6
12.30 - 14.00 Uhr	Fortsetzung der Workshops
13.15 bzw. 14.00 Uhr	Kaffeepause
15.15 Uhr	Zusammenfassung der Ergebnisse im Plenum
15.45 Uhr	
Ende gegen 16.45 Uhr	

Veranstaltet von

Landeshauptstadt Hannover
Fachbereich Umwelt und Stadtgrün
Prinzenstr. 4 · 30159 Hannover
Tel.: 0511 / 168-45070
Fax: 0511 / 168-42607
E-Mail: martina.poeppelbaum@hannover-stadt.de
Ansprechpartnerin: Martina Pöppelbaum

LEUPHANA Universität Lüneburg
Fakultät III Umwelt und Technik
Herbert-Meyer-Str. 7 · 29556 Suderburg
Tel.: 05108 / 921730
Fax: 05108 / 921739
E-Mail: burmeier@uni.leuphana.de
Ansprechpartner: Prof. Dipl.-Ing. Harald Burmeier

Anmeldung/Information

Workshops + Fachausstellung

Ulrich Eggert GWK
Hindenburgstr. 5/6 · 30175 Hannover
Tel.: 0511 / 954 37-0
Fax: 0511 / 954 37-15
E-Mail: info@eggertgwk.de
www.altlastentag.de
Ansprechpartnerin: Karoline Eggert

Bankverbindung

Altlastentag Hannover
Sparkasse Hannover
Konto-Nr. 533 521
BLZ 250 501 80

www.altlastentag.de

Altlastentag Hannover 2008

Forum für Boden-
und Grundwasserschutz



Programm
18. September 2008

www.altlastentag.de

Workshops und Fachausstellung
LEUPHANA Universität Lüneburg
Campus Suderburg

Einführungsreferat

Freifläche! Jugend kommuniziert Flächenbewusstsein

Dr. Silvia Lazar
ELSA e.V. / ahu AG Wasser - Boden - Geomatik, Aachen

Dr. Wolfgang Roth
ECO REG GmbH, Berlin

Workshop 1

Rechtsfragen



Moderation

Dr. Andrea Versteil
Andrea Versteil Rechtsanwältin, Berlin

Referate

Carsten Dube
Niedersächsisches Umweltministerium, Hannover

Burkhard Evers
Region Hannover, Fachbereich Umwelt

Annette Klemm
Region Hannover, Fachbereich Umwelt

Inhalte

Neben tagesaktuellen Rechtsfragen zum Bodenschutz behandelt der Workshop zum einen das Thema Umweltinformationen nach dem Niedersächsischen Umweltinformationsgesetz, hier bezogen auf die Medien Boden und Wasser. Zum anderen geht es um die Verantwortlichkeiten mit den Schwerpunkten Störerauswahl und Rückgriffshaftung von Rechtsnachfolgern.

Workshop 3

Untersuchung und Bewertung von Verdachtsflächen und Altlasten



Moderation

Dieter Horchler
Beratender Geowissenschaftler BDG, Hannover

Referate

Dr. Uwe Kallert
Niedersächsisches Umweltministerium, Hannover

Kathleen Zuber
Prof. Burmeier Ingenieurgesellschaft mbH, Erfurt

Inhalte

Ausgehend von den Anforderungen der BBodSchV zur Untersuchung und Bewertung werden in diesem Workshop zwei Themenkomplexe vertieft behandelt: Zum einen sollen anhand praktischer Beispiele die Möglichkeiten und Grenzen der Vereinheitlichung von Verdachtsflächenuntersuchungen dargestellt und diskutiert werden. Zum anderen geht es um die Durchführung von Bodenluftuntersuchungen und die Aussagekraft und Reichweite ihrer Ergebnisse sowie deren rechtssichere Bewertung in Niedersachsen.

Workshop 5

Umgang mit Bodenaushub und anderen mineralischen Abfällen: Diskussionsforum für Praktiker



Moderation

Prof. Harald Burmeier
LEUPHANA Universität Lüneburg, Fakultät III Umwelt und Technik

Referate

Dr.-Ing. Heinz-Ulrich Bertram
Niedersächsisches Umweltministerium, Hannover

Dr. Thomas Gerhold
avocado Rechtsanwältin, Köln

Inhalte

Naht das Ende der LAGA M 20 (neu)? Der neue § 12 a BBodSchV und die Ersatzbaustoffverordnung befinden sich in der Diskussion. Beide Regelungen für die Verwertung von mineralischen Abfällen und der damit verbundene Fortfall der LAGA Mitteilung 20 sollen kritisch gewürdigt werden. Außerdem sollen die damit verbundenen Auswirkungen auf die Praxis, die Anforderungen an den Verwertungsort sowie der Umgang mit gängigen mineralischen Abfällen diskutiert werden.

Workshop 2

Vorsorgender Bodenschutz



Moderation

Dr. Marion Gunreben
Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie, Hannover

Referate

Ilka Grundmann
Landeshauptstadt Hannover, Fachbereich Umwelt und Stadtgrün

Jörg Schneider
regioplus Ingenieurgesellschaft GbR, Stuttgart

Inhalte

In Fortsetzung der letztjährigen Veranstaltung befasst sich der Workshop mit praxisnahen Möglichkeiten, um die Flächeninanspruchnahme zu reduzieren und Alternativen zum „Flächenverbrauch“ zu entwickeln. Zweiter Schwerpunkt des Workshops ist der vorsorgende Bodenschutz bei Baumaßnahmen: Ausgehend von praktischen Erfahrungen soll diskutiert werden, wie bodenfunktionsbezogene Festsetzungen im Baustellenbetrieb sachgerecht umgesetzt werden können.

Workshop 4

Sanierungspraxis: Simulation eines (Boden-) Altlastenfalls



Moderation

Prof. Dr.-Ing. Peter Doetsch
Lehr- und Forschungsgebiet Abfallwirtschaft der RWTH Aachen

Referate

Dirk Brozio
HEILIT+WOERNER Bau GmbH, Bremen

Bernd Früchel
Stadt Osnabrück, Fachbereich Umwelt

Inhalte

Der Workshop geht zunächst auf den Stand der Technik und die Einsatzmöglichkeiten von Bodensanierungsverfahren ein und beschäftigt sich mit allen wesentlichen Schritten der Sanierung, z.B. Sanierungsplan, Sicherstellung der Finanzierung, Sicherheitstechnik und Qualitätskontrolle. Anschließend haben die Workshop-TeilnehmerInnen im Rahmen eines Planspiels die Möglichkeit, in unterschiedlichen Rollen eine Bodensanierung vorzubereiten und umzusetzen.

Workshop 6

Umgang mit Bodenaushub und anderen mineralischen Abfällen: Probenahme, Analytik, Entsorgungswege



Moderation

Dr. Inge Bantz
Landeshauptstadt Düsseldorf, Umweltamt

Referate

Andreas Müller
Mull & Partner Ingenieurgesellschaft mbH, Hannover

Dr. Walter Schmotz
Landkreis Goslar, Fachbereich Bauen und Umwelt

Inhalte

Anhand aktueller Beispiele, u.a. aus dem Straßenbau, sollen Probleme beim Umgang mit Bodenaushub und mineralischen Abfällen von der Probenahme bis zur Entsorgung nachverfolgt und praxisnah gelöst werden. Dazu gehören auch ein sachgerechtes Bodenmanagement und geeignete Maßnahmen zur Qualitätskontrolle im Bauablauf. Bei diesem Workshop werden Kenntnisse und Erfahrungen mit den betreffenden Regelwerken (LAGA M 20 mit TR Boden (neu), PN 98, BBodSchV) vorausgesetzt.

Absender

Firma, Institut, Behörde

Straße

PLZ, Ort

Telefon, Telefax

Name Teilnehmer + Workshop

Name Teilnehmer + Workshop

Name Teilnehmer + Workshop



Ulrich Eggert GWK
Altlastentag Hannover 2008
Forum für Boden- und Grundwasserschutz
Hindenburgstr. 5/6

30175 Hannover